

PRESSEMELDUNG für das St. Marien-Hospital Düren-Birkesdorf

12. September 2017

Von:

Caritas Trägergesellschaft West gGmbH
Öffentlichkeitsarbeit
Holzstraße 1
52349 Düren

Telefon: 02421 55599-152, Mobil: 0172 8711292, Telefax: 02421 55599-110, E-Mail: kerdem@ct-west.de,
Internet: www.ct-west.de



Foto (© K. Erdem): vorne: Eva, Justus und Julian Strehl aus Jülich; v.l. Claudia Grisar, Angela Wollenweber, Gabi Kalkbrenner, Michael Bartmann, Magdalene Sanders und Erika Broich

(1.844 Zeichen inkl. Leerzeichen)

1000. Geburt im St. Marien-Hospital Düren

Familie Strehl aus Jülich freut sich über Justus

Der kleine Justus ist die 1000. Geburt im St. Marien-Hospital Düren im Jahr 2017. Die Eltern Eva und Julian Strehl aus Jülich freuen sich über die Geburt ihres ersten Kindes. 48 cm groß und 3260 Gramm schwer war Justus bei der Geburt.

Gabi Kalkbrenner (stellvertretende kaufmännische Direktorin), Michael Bartmann (Pflegedirektor) und Magdalene Sanders, leitende Hebamme, sowie Angela Wollenweber und die Stationsleitungen Erika Broich und Claudia Grisar gratulierten den glücklichen Eltern herzlich im Namen des St. Marien-Hospitals.



Wieder im September und damit früher als in zurückliegenden Jahren freuen sich die Verantwortlichen des Birkesdorfer Krankenhauses über die 1000. Geburt in diesem Jahr.

Zu den im letzten Jahr fertiggestellten und eingeweihten neuen Räumlichkeiten im Entbindungsbereich gehören vier Kreißsäle und drei Multifunktionsräume. Außerdem gibt es modernste Ultraschalldiagnostik und eine zentrale CTG-Überwachung (Wehenschreiber), mit der gleichzeitig die Wehen der Mutter und die Herztöne des Kindes gemessen werden. Die geburtshilfliche Abteilung des St. Marien-Hospitals mit etwa 1.300 Geburten pro Jahr ist als Perinatalzentrum Level 1 offiziell anerkannt. Zusammen mit der im Kreis Düren einzigen Klinik für Kinder- und Jugendmedizin im St. Marien-Hospital, die über eine neonatologische Intensivstation verfügt, wird ein Höchstmaß an Sicherheit für Mutter und Kind erreicht. Hochrisikoschwangerschaften zu betreuen, ist den Fachärzten ein besonderes Anliegen.

Das St. Marien-Hospital hat auf der Internetseite www.marien-hospital-dueren.de einen besonders beliebten Service eingerichtet. Unter der Rubrik „Babygalerie“ sind tagesaktuell die Fotos der Neugeborenen im St. Marien-Hospital zu sehen. So auch das Foto von Justus.

Weitere Informationen: [Caritas Trägergesellschaft West Düren](#)

Sämtliche Pressefotos dieser Meldung stehen dem Empfänger honorarfrei zur Veröffentlichung im Zusammenhang mit den von der ctw veröffentlichten Themen zur Verfügung.